



Ökologisch-Demokratische Partei

An den Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt München
Herrn Dieter Reiter
Rathaus, Marienplatz 8
80331 München

München, 21. Dezember 2018

Antrag

Radl-Stammstrecke von Pasing zum Hauptbahnhof nach dem Bau der 2. S-Bahn-Stammstrecke verbreitern

Die Stadtverwaltung wird aufgefordert, die Radl-Stammstrecke nach Fertigstellung des zweiten Stammstreckentunnels in ihrer künftigen Variante zu überplanen. Die Wege sollen breiter ausgeführt werden und direkt neben der Abgrenzung zu den Gleisen verlegt werden.

Begründung

Derzeit entwickelt sich der Markt für Lastenräder und Lastenanhänger rasant. Mit Elektromotor werden künftig 250 kg und mehr an Lasten mit dem Rad transportiert werden können¹. Die Radl-Stammstrecke wird eine attraktive, direkte, fast ampellose Verbindung vom Münchner Westen in die Stadt sein, sobald sie nach den Bauarbeiten der 2. Stammstrecke endgültig fertiggestellt wird. Es ist abzusehen, dass auch Lasten-Radverkehr über diesen Radweg fahren wird. Deshalb ist eine ausreichende Breite und eine Wegeführung ohne Ecken unabdingbar.

Des Weiteren sieht die derzeitige Planung vor, dass der Radweg mit einem Abstandsgrün von der Begrenzung zu den Gleisen geführt wird. Das zerschneidet die Grünstreifen und bietet keinen Vorteil. Deshalb sollte auch dies neu geplant werden.

Sonja Haider (ÖDP) und Tobias Ruff (ÖDP)

¹ Siehe dazu: <https://www.nuwiel.de/>
<https://www.hinterher.com/>
<https://roland-werk.de/fahrradanhaenger/>